

SalzburgMilch-Kids-Cup

Zweite Station im diesjährigen „SalzburgMilch-Kids-Cup 2018“ war die Ramsau, wo auf dem Rittisberg die steirische Ausscheidung gefahren wurde. Der veranstaltende Verein – der WSV Ramsau – schuf ausgezeichnete Pistenverhältnisse, wobei der Kurs RS-, Super-G- und Slalom-Elemente beinhaltete. Zum Auftakt warteten drei Wellen und zum Schluss war auch noch ein Sprung zu bewältigen.

Die Top-Leistung der Veranstaltung lieferte Tim Ranner, der Sohn des ehemaligen Abfahrts-Weltcupsiegers Klaus Kröll, der nicht nur als Sohn-Betreuer dabei war, sondern auch Jugend-Koordinator des Steirischen Skiverbandes. Ranner qualifizierte sich nicht nur für das Finale auf der Reiteralm, sondern für auch überlegene Tagesbestzeit mit fast zwei Sekunden Vorsprung.

Für das Finale auf der Reiteralm (5. bis 7. April) haben sich folgende Athleten qualifiziert:

Mädchen:

1. Tina Hebrank (WSV Ramsau) 45,12
2. Katharina Lammer (WSV Veitsch) 45,91
3. Hannah Göschl (SC Liezen) 46,02

Burschen:

1. Tim Ranner (USC Öblarn) 43,65
2. Paul Fussi (Union Oberwölz) 45,59
3. Moritz-Noel Wendner (WSV Richl-Reiteralm) 45,66



